

Planung & Fotos

Bei der ÖPNV Bushaltestelle Haltestelle Parkweg soll in Richtung Falkenthal eine neue Wartehalle errichtet werden. Im Zuge der Neuerrichtung soll die vorhandene Pflasterfläche im Bereich der Wartehalle erweitert werden.



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung				
1.1	Baustelle einrichten Einrichten, Vorhalten über die vereinbarte Bauzeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes, einschl. Entfernen von Verunreinigungen, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen: - Lager- und Arbeitsplatz - Baustellen-WC - Baustrom, Bauwasser - Maschinen und Geräte Leistungszeit: gesamte Bauzeit		psch	.....	
1.2	Verkehrssicherung Baustelle und alle zugehörigen Baustellenteile, die an öffentliches Straßenland grenzen, nach den Vorschriften der StVO mit den erforderlichen Verkehrs- u. Hinweiszeichen, Schutz -u. Sicherheitseinrichtungen kennzeichnen; hierfür benötigte Geräte aufstellen, vorhalten, beleuchten und abbauen, einschl. der Betriebskosten, erforderlicher Genehmigungen und Gebühren. Vorhaltdauer über die gesamte Bauzeit. Verkehrssicherung entsprechend der Erfordernisse beim abschnittswisen Bauen.		psch	.....	
1 Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung					.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	Abbruch-/Wegebauarbeiten - Herstellen Pflasterfläche unter Wartehalle				
2.1	106 0018 0199031 Wurzelstöcke roden DU über 0,3-0,5 m verdicht/Boden Wst.Verw. AN Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser 'über 0,3-0,5m' Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1	St	.....	.....
2.2	Boden lösen, nach Wahl des AN entsorgen Boden bzw. Fels zur Herstellung der Pflasterfläche und eventuell erforderlicher Fundamentarbeiten lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Profilgerecht lösen. Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.	4	m³	.....	.....
2.3	Planum herstellen Planum herstellen, für Wege und Platzflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.	12	m²	.....	.....
2.4	Untergrund verdichten, für Wege Untergrund verdichten, für Wege, Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %, Ev2 mind. 45 MPa/m²,	12	m²	.....	.....
2.5	Beton-Tiefbordstein, 8x25x100, Farbe nach Wahl des AG Einfassung aus Beton-Tiefbordsteinen, DIN EN 1340, Leistungsklasse D, I, T, Maße 8x25x100 mm (BxHxL), Sichtflächen Standard, Farbe grau , Ansichtshöhe: keine. Bettung Beton C 12/15, Dicke 10 cm, mit Rückenstütze. Fertigteile engfugig verlegen. Inkl.Längenanpassung.	8	m	.....	.....
2.6	Schottertragschicht 20 cm stark, Beton-RC, Einbau in Wegen, Sitzgruppen Schottertragschicht 0/45 in Anlehnung an ZTV Wegebau für Wegeflächen, Material gemäß TL SoB-StB, DIN 18315, begehbar, Verformungsmodul Ev2 mind. 80 MPa/m², Körnung 0/45 gemäß TL SoB-Stb bzw. TL Gestein StB 04 mind. Z1.1 gemäß LAGA TR, (es kann RC-Material eingebaut werden) Schichtdicke 20 cm Der Gütenachweis ist der BÜ vor Einbau unaufgefordert vorzulegen.	7	m²	.....	.....
2.7	Feinplanum nach Einbau Tragschicht herstellen Feinplanum der Tragschicht herstellen, zulässige Abweichung von der				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Sollhöhe +/- 1 cm und verdichten.

7 m²

2.8

Betonpflaster 20/10/8 cm, **Farbe nach Wahl des AG**

Pflasterdecke gem. ZTV StB, Merkblatt für Flächenbefestigungen u. DIN 18318, aus Pflastersteinen aus Beton DIN EN 1338, Leistungsklasse K, I, D mit kleiner Fase

Rechteckformat, Abmaße 20/10/8 cm

Farbe: **grau**

Verlegearten: Reihenverband, Fischgrätverband

liefern und auf 3 cm verdichteter Pflasterbettung aus Brechsand 0/5 mm (ohne Kiesanteil) oder Edelsplitt 0/5 mm verlegen und abrütteln. Pflasterfugen vollständig mit Brechsand 0/2 mm oder Edelsplitt 1/3 mm füllen. In den Einheitspreis ist das regelmäßige Nachsanden bis zum vollständigen Fugenschluss einzukalkulieren.

Fabrikat: Rechteck 20/10/8 und 10/10/8 Farbe: nach Wahl des AG

(Bieterangabe: Fabrikat, Typ, Hersteller)

7 m²

2 Abbruch-/Wegebauarbeiten - Herstellen Pflasterfläche unter Wartehalle

.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3	Herstellen Fundamente für Wartehalle				
3.1	Liefern und einbauen von Einzelfundamenten Liefern und einbauen von Einzelfundamenten aus Beton C20/30 Abmaße B x T x H 0,50 x 0,50 x 0,65 m gem. vorliegenden Fundamentplan der Fa. Tejbrant, in den EP sind sämtliche Erd-, Schalungs-, und Einbauarbeiten einzurechnen.	5	St	.....	.....
3 Herstellen Fundamente für Wartehalle					.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

4 Ausstattungsgegenstände

4.1 Liefen und Aufstellen der Wartehalle
Liefen und Aufstellen der Wartehalle

Liefen und Aufstellen der Wartehalle, einschließlich aller erforderlichen Montage- und Nebenarbeiten gem. Aufbauanleitung des Herstellers.

NORFAX-Wartehalle 2-Sektionen

Abmaße:

- Länge x Höhe x Tiefe ca. 2504 x 3234 x 1340 mm,

Rahmenkonstruktion:

- Massivholz-Konstruktion, Holz aus Spezialimprägnierter und in Spezialöl gekochter skandinavischer Kiefer,
- mit rotbrauner Lasur beschichtet,
- wartungsfreie Oberfläche bis 8 Jahre,
- Rück -und Seitenwandverkleidung aus 6 mm ESG-Sicherheitsglas und Compactlaminat in Standardfarben grün im umlaufenden , schwarz eloxierten Rahmen aus Aluminium-Strangpress-Profilen, Unterteilung 2-fach,

Dach:

- Holzkonstruktion mit Satteldach, mit geklinkerter Dachlattung, mit Unterspannbahn überlappend, mit Hinterlüftung der Klinker-Lattung,
- L x T ca. 3130 x 2360 mm,
- verdeckte Entwässerungsrinne an beiden Dach-Längstseiten,
- Wasser beidseitig frei abfallend, Fallrohr optional möglich,

Verbindungsmittel:

- Stahl, verzinkt,

Zubehör :

- Holzsitzbank, rückseitig an der Wartehalle befestigt,

Lieferzeit Wartehalle :

- ca. 16 Wochen,

Hersteller:

Team Tejbrant GmbH

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Verkehrshof 17
Gebäude 1, Eingang C
Tel 0331-817 25 88 0
Fax 0331-817 25 88 8
www.teamtejbrant.de
info@teamtejbrant.de

psch

4 Ausstattungsgegenstände

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
5	Landschaftsbau				
5.1	Baugrund lockern Baugrund vor Auftrag der Vegetationsschicht lockern 15 cm, Steine und Fremdkörper, Durchmesser ab 3cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe sind zu beseitigen, (inkl. Gebühren der Verwertung). Bodengruppe 2 und 4 DIN 18 915 Teil 1.	5	m ²	.....	.....
5.2	Oberboden Für Rasenfläche Oberboden mit Gütenachweis, Bodengruppe 2 und 4 DIN 18 915 Teil 1, die Vorsorgewerte der BBodSchV (1999), Anhang 2, Tabelle 4.1 und 4.2 dürfen nicht überschritten werden, Humusgehalt ca. 2-4 Masse% bzw. mit Zusatz von ca. 20% Kompost (gütegesichert nach RAL-GZ), für Rasenflächen, Einbau profilgerecht, Schichtdicke i.M. 10cm, eventuelle Unebenheiten sind auszugleichen, das Planum für Rasenflächen wird getrennt vergütet. Steine und Fremdkörper, Durchmesser ab 2 cm, Unkraut und schwer verrottba- re Pflanzenteile ablesen, Stoffe sind Eigentum des AN und sind zu beseitigen (inkl. Gebühren der Verwertung). Der Gütenachweis ist vor Einbau vorzulegen.	5	m ²	.....	.....
5.3	Planum für Rasenfläche herstellen Planum herstellen, für Rasenflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 1cm.	5	m ²	.....	.....
5.4	Düngung Düngung der Vegetationsfläche, Erzeugnis: organischer NP-Dünger mit Langzeitwirkung, Dünger aufbringen, Menge 100g/m2 und gleichmäßig einarbeiten. Zeitpunkt der Ausführung: vor Saat. Der Eignungsnachweis ist vor Verwendung vorzulegen.	5	m ²	.....	.....
5.5	Rasenansaat Landschaftsrasen Rasenansaat mit Regel-Saatgutmischung Landschaftsrasen RSM 7.1/FLL, in einem Arbeitsgang, Saatgutmenge 25 g/m2, Abrechnung in der Abwicklung liefern und fachgerecht einbringen.	5	m ²	.....	.....
5 Landschaftsbau				.....	.....

Zusammenstellung

1	Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung	.....
2	Abbruch-/Wegebauarbeiten - Herstellen Pflasterfläche unter Wartehalle	.....
3	Herstellen Fundamente für Wartehalle	.....
4	Ausstattungsgegenstände	.....
5	Landschaftsbau	.....

	Summe	.....
zzgl. MwSt	 %	<u>.....</u>
	Gesamtsumme	<u>.....</u>

Inhaltsverzeichnis

1	Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung.....	2
2	Abbruch-/Wegebauarbeiten - Herstellen Pflasterfläche unter Wartehalle.....	3
3	Herstellen Fundamente für Wartehalle.....	5
4	Ausstattungsgegenstände.....	6
5	Landschaftsbau.....	8